



## **EUROPA/ITALIEN - "Martyria": am 24. März wird der Gedenktag für Missionare begangen, die für das Evangelium Blut vergießen mussten**

Roma (Agenzia Fides) – Am 24. März 1980 wurde Erzbischof Oscar A. Romero von San Salvador ermordet. Seit 1993 wird an diesem Tag auf Initiative der Jugendmissionsbewegung der Päpstlichen Missionswerke in Italien an diesem Tag der Missionare gedacht, die in aller Welt auf gewaltsame Weise ums Leben kamen. Die Initiative ist heute in zahlreichen Ländern verbreitet: viele Diözesen und Ordensinstitute widmen den eigenen Märtyrern, die für das Evangelium Blut vergießen mussten besondere Initiativen.

Das für den XXII. Tag des Gebets und des Fastens im Gedenken an die als Märtyrer gestorbenen Missionare am 24. März 2014 lautet "Martyria", das so viel bedeutet wie Zeugnis: "Wir sind alle berufen unseren Glauben zu bezeugen", heißt es in der von Missio Italien zur Verfügung gestellten Arbeitshilfe, "und von unserer Begegnung mit dem Auferstandenen zu berichten. Dabei sollten wir auch Schmerz, Ungerechtigkeit, Verfolgung und Missverständnisse jeder Art nicht scheuen, wenn es darum geht die Frohbotschaft weiterzugeben".

Wie aus den Statistiken des Fidesdienstes hervorgehen, kamen 2013 insgesamt 23 Pastoralarbeiter gewaltsam ums Leben: 20 Priester, 1 Ordensschwester und 2 Laien. "Wenn wir der Missionare gedenken, die auf unterschiedliche Weise für ihren großzügigen Dienst an den Mitmenschen mit dem Leben zahlen mussten", so Pfarrer Michele Autuoro, Präsident von Missio Italien – dann darf dies für uns nicht zu einem Alibi werden, denn wir dürfen uns nicht auf Feiern in ihrem Namen beschränken ... Nein, das dürfen wir nicht! Wir sollen vielmehr ihren Lebensstil übernehmen ihre unbestrittene Seriosität und Hingabe, die sie dazu drängte auch eventuelle Gefahren und Risiken nicht zu scheuen, ... "

Die Arbeitshilfen zum Gedenktag regen unter anderem einen Kreuzweg mit den Texten von Papst Johannes XXIII. und Papst Johannes Paul II. an, die am kommenden 27. April heilig gesprochen werden. Mit den am Gedenktag gesammelten Spenden sollen zwei Missionsprojekte unterstützt werden: eine Schule für Hotelfach in Tansania (für rund 100 Schüler) und der Wiederaufbau der Kirche in Narail in Bangladesch. (SL) (Fides 21/3/2014)

### > LINKS

*Arbeitshilfen zur Initiative (Italienisch)* : [http://www.giovani.missioitalia.it/news.php?id\\_art=1926](http://www.giovani.missioitalia.it/news.php?id_art=1926):

*Aufstellung der ermordeten Pastoralarbeiter 2013:*

[http://www.fides.org/deu/attachments/view/file/dossier\\_misionari\\_uccisi\\_2013.doc](http://www.fides.org/deu/attachments/view/file/dossier_misionari_uccisi_2013.doc):